

Auswirkung Schließung Schlachthof Zweibrücken

<i>Organisationseinheit:</i> Wirtschaftsförderung (05)	<i>Datum</i> 18.09.2023
---	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>			
Ortsrat St. Ingbert-Oberwürzbach	Kenntnisnahme	27.09.2023	Ö

Beschlussvorschlag

Sachverhalt

Die CDU-Ortsratsfraktion bittet um Aufnahme des Tagesordnungspunktes.

Stellungnahme der Verwaltung:

Auch die Stabsstelle Wirtschaft hat lediglich aus den Medien von der Schließung des Schlachthofes Zweibrücken in Rheinland-Pfalz erfahren.

Anfragen, Rückmeldungen, Hilfeersuchen von St. Ingberter Metzgereien/ Fleischereien an die Wirtschaftsförderung sind bis dato nicht erfolgt.

In einem Artikel der Saarbrücker Zeitung vom heutigen Tag, 20.09.2023, ist zu entnehmen, dass die Oberwürzbacher Metzgerei Petermann direkt betroffen ist.

Die Stabsstelle nimmt den Antrag der CDU Oberwürzbach deshalb zum Anlass, bei den St. Ingberter Unternehmen nachzuhaken, was in der Kürze der Zeit noch nicht erfolgen konnte.

Betreffend das "Gesamtkonzept Biosphäre" und die Thematik "Tierschutz" wird die Stabsstelle Wirtschaft die zuständigen städtischen Bereiche kontaktieren.

Betriebe werden hier nicht alleine gelassen. Es muss zunächst recherchiert werden, welche St. Ingberter Unternehmen noch betroffen sind in direktem Kontakt mit ihnen.

St. Ingbert hat allerdings keinen Einfluss auf die Hintergründe der Schließung oder Wiederaufnahme eines Schlachthofbetriebes in Zweibrücken.

Über die Ergebnisse wird zu einem späteren Zeitpunkt berichtet werden können.

Finanzielle Auswirkungen

Anlage/n